



Bremen – Neustadt

Überraschend anders

Stadtteilinformationen



HOCHSCHULE BREMEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

SCIENCE IN THE CITY®

Internationaler Campus im Herzen der Neustadt



Neustadtwall 30



Süderstraße 2



Werderstraße 73



Flughafenallee 10



Die etwa 8.500 Studierenden sind an fünf Fakultäten in 70 überwiegend Internationalen Bachelor- und Master-Studiengängen der Wirtschaftswissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Technik- und Naturwissenschaften immatrikuliert. Internationalität ist zum Markenzeichen geworden. Jährlich verlassen rund 1.500 frischgebackene Akademikerinnen und Akademiker die Hochschule Bremen, die rasch einen attraktiven Arbeitsplatz finden, die meisten in der Region.

www.hs-bremen.de

Hochschule Bremen | Neustadtwall 30 | 28199 Bremen
0421-5905-2245 | info@hs-bremen.de

Grußwort

Herzlich willkommen in der Neustadt!

Sie wohnen, arbeiten oder studieren in der Neustadt oder haben Pläne dies zukünftig zu tun? Dann haben Sie sich für einen der beliebtesten Stadtteile Bremens entschieden.

Die Neustadt ist der bevölkerungsreichste Stadtteil mit ganz unterschiedlichen Angeboten zum Wohnen. Neubauquartiere am Wasser, Altbauquartiere mit dem begehrten Bremer Haus, gehen mit einem gepflegten Geschößwohnungsbau ineinander über.

Die Neustadt ist ein Stadtteil der kurzen Wege mit drei attraktiven Einkaufsstraßen, citynah gelegen mit dem dichtesten ÖPNV Angebot der Stadt. Wenn Sie nicht darauf angewiesen sind, können Sie Ihr Auto vergessen. Naherholung direkt im Stadtteil bieten die Wallanlagen und der weiträumige Bereich des Werdersees. Angebote für die Sinne finden Sie auf der Kulturmeile Buntentorsteinweg und umzu (wie wir Bremer zu sagen pflegen). Die Neustadt ist Sitz weltweit tätiger Unternehmen der Nahrungs- und Genussmittelbranche sowie von Flugzeug- und Raumfahrtunternehmen. Urlaubs- und Geschäftsreisende nutzen den citynahen Flughafen in der Neustadt. In unserem Stadtteil studieren rund 8.500 Studentinnen und Studenten an der Hochschule Bremen. Wie Sie sehen, ist die Neustadt ein pulsierender urbaner Stadtteil.

Diese Broschüre soll Ihnen helfen, sich schnell in der Neustadt mit ihren vielen Facetten zu Recht zu finden. Für Fragen stehen Ihnen meine Mitarbeiterinnen und ich gerne im Ortsamt in der Neustadtscontrescarpe 44 zur Verfügung. Nähere Informationen auch zu den Sitzungen des Beirates Neustadt finden Sie im Internet unter www.ortsamt-neustadt.bremen.de.

Herzliche Grüße
Ihr



Klaus-P. Fischer
Ortsamtsleiter



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	1
Impressum	2
Branchenverzeichnis	3
Neustadt im Kurzporträt	4
Wohnen	6
Kinderbetreuung und Bildung	7
Gesundheit und Soziales	14
Freizeit, Kultur, Erholung und Sport	22
Wirtschaft, Arbeit und Politik	25

IMPRESSUM

■ PUBLIKATIONEN
 ■ INTERNET
 ■ KARTOGRAFIE
 ■ MOBILE WEB



Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Freien Hansestadt Bremen. Änderungenwünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Freie Hansestadt Bremen entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Quellennachweis:

Freie Hansestadt Bremen
 Ortsamt Neustadt/Woltmershausen
 Neustadtscontrecarpe 44
 28199 Bremen
 Tel. +49(0)421 361-8173/16024
 Fax +49(0)421 361-8414
office@oaneustadt.bremen.de
www.ortsamt-neustadt.bremen.de
www.ortsamt-woltmershausen.bremen.de

**mediaprint
 infoverlag gmbh**
 Lechstraße 2
 D-86415 Mering
 Tel. +49 (0) 8233 384-0
 Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mediaprint.info
www.mediaprint.info
www.total-lokal.de

28195149 / 1. Auflage / 2012

Branchenverzeichnis

Liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

<u>AWO Bremen</u>	15
<u>Flughafen Bremen</u>	25
<u>Gesundheit</u>	14, 15
<u>GEWOBA</u>	3
<u>Großmarkt Bremen</u>	24
<u>Hochschule</u>	U 2
<u>Kaffeerösterei</u>	5
<u>Krankenhäuser</u>	14, 15
<u>Schulen</u>	U 2, 11
<u>Senioren</u>	21
<u>SOS-Kinder- und Jugendhilfen</u>	17
<u>Wissenschaft</u>	U 2
<u>Zahnrad- und Getriebefabrik Tandler</u>	10, 11

U = Umschlagseite

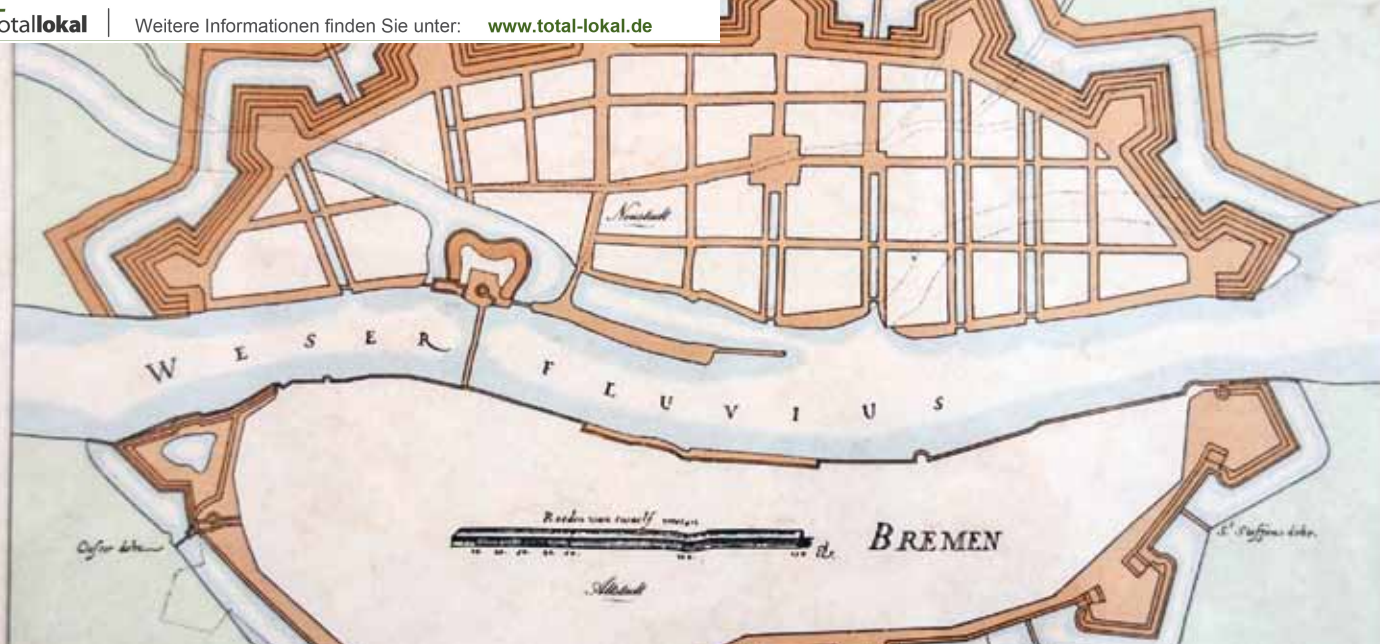


Zum goldenen Hirschen

GEWOBA
**ist immer da,
 wo Service gleich
 nebenan wohnt.**

Hauswart- und Servicebüros vor Ort
Starkes Team für schnelle Lösungen
24 Stunden Soforthilfe für Mieter

GEWOBA | Rembertiring 27 | 28195 Bremen | 0421 36 72-5 90 | www.gewoba.de



Neustadt im Kurzporträt

INTERVIEW



Für Familien ist die Neustadt ideal. Man benötigt kein Auto, denn die Innenstadt und alles was man braucht ist schnell erreichbar und es ist sogar täglich Markt. Entsprechend gibt es viele Kinder und Angebote für Familien.

Petra Stefanik und Nick

Die Neustadt erhielt ihren Namen im 17. Jahrhundert als das Gebiet der heutigen „Alten Neustadt“ im Zuge eines Festungsanlagenbaus planmäßig erschlossen wurde. Zum Stadtteil Neustadt gehören heute die Ortsteile Alte Neustadt, Buntentor, Gartenstadt Süd, Hohentor, Huckelriede, Neuenland, Neustadt und Südvorstadt.

Am 27. August 1623 begannen die Bauarbeiten für eine der modernsten Verteidigungsanlagen Deutschlands. Nach den Plänen des Festungsbaumeisters Johann van Valckenburgh entstand

zum Schutz der bremischen Bevölkerung auf dem linken Weserufer eine große Festungsanlage. Die Bauarbeiten wurden zum Festpreis von 102.000 Bremer Mark 1627 abgeschlossen. 37 Jahre später wurde die Festungsanlage um die achte Bastion zwischen Großer und Kleiner Weser ergänzt.

Nun machen wir einen großen Sprung in die Gegenwart, hinweg über die Schachbrettplanung, die Besiedlungsanreize, das Bevölkerungswachstum und die Handelsblüte am Ende des 18. Jahrhunderts und die Umwandlung von der Festung zum Stadtteil 1802.

Der Stadtteil Neustadt bietet im Süden Bremens entlang der Weser viel Abwechslung: Ruhige Straßen im Ortsteil „Neustadt“ mit Altbremer Häusern, das Buntentor mit seinem alternativen Flair und der Kulturmeile sowie der

Airport Stadt mit dem Flughafen und einem dichten Gewerbeband. Im Ortsteil Alte Neustadt sind große Unternehmen, wie Hachez, Kraft Foods sowie InBev (Brauerei Beck & Co), angesiedelt. Kulturell wird Bewohnern und Besuchern der Neustadt viel Abwechslung geboten: Die bremer shakespeare company, das Theater am Leibnizplatz und die Weserburg sind hier zu finden.

Bildung findet hier nicht nur in der Schule und Volkshochschule, sondern auch an vier Standorten der Bremer Hochschule statt. Zwei private Krankenhäuser versorgen die Neustadt und Bremen mit ihren Gesundheitsangeboten.

Diese einzigartige Mischung zieht sich durch die ganze Broschüre und macht die besondere Attraktivität des Stadtteils und die vielfältigen Entwicklungsansätze aus.



Exklusive Kaffeekultur aus Bremen.

AZUL sorgt für genussvolle Sternstunden in der Gastronomie! Schöne Restaurants, Cafés & stilvolle Bars – das sind die Orte, die uns zu einer Auszeit einladen. Hier erleben wir Momente des Genießens. Wir entspannen bei einem ausgewählten Kaffee, einem duftenden Tee oder wärmen uns an einer heißen Schokolade. Die Garantie für diese perfekten Sternstunden trägt einen Namen: AZUL.

AZUL entstand in der Aufbruchstimmung der noch jungen Bundesrepublik aus der Vision eines Menschen: Walter Fritz Wolters. Der ehemalige Teilhaber eines großen Kaffee-Importeurs war als Soldat fernab der Heimat stationiert. Dort reifte in ihm der Traum von der eigenen Rösterei, die den Ansprüchen gehobener Gastronomie gerecht werden würde. Kaum zurück in Bremen verwirklichte Walter Fritz Wolters seinen Traum, der in Form der Rösterei AZUL Gestalt annahm.

So markierte das Bremer Unternehmen schon bald die Spitze unter den Premium-Kaffees. Seit nunmehr 60 Jahren setzt AZUL Maßstäbe für Spitzenkaffees in der gehobenen Gastronomie und Hotellerie. Die zu

100 Prozent aus erlesenen Arabicas geröstete Kaffeekreation I•O und der AZUL Kaffee lassen die Herzen anspruchsvoller Gäste höher schlagen. Doch längst verwöhnt AZUL Gäste nicht nur mit anregenden Kreationen aus Kaffee. Freunde feinen Teegeschmacks genießen die exklusiven Sorten, die AZUL unter der Marke keo vertreibt – ein Tee, der die Sinne berührt.



Die Herzen von Schokoladenfreunden zerfließen bei Azuco, dem Sortiment verführerischer Trinkschokoladen. Gleich vier leckere Varianten umfasst das Sortiment, die sich individuell erweitern lassen.

Die noch junge, mit dem Bio- und dem FairTrade-Siegel ausgezeichnete Range CERRO VERDE startete mit einem Coffee- und Espresso-Sortiment, das nur Kaffeebohnen, die aus

besten Herkunftsgebieten stammen, in biologischem Anbau gewonnen und zu fairen Handelskonditionen vertrieben werden, verwendet. Nach dem großen Erfolg bereichern der feine keo – CERRO VERDE Tea und der wunderbar schokoladige Azuco – CERRO VERDE Cacao nun das Angebot.

Anspruchsvolle Gastronomen finden in AZUL weitaus mehr als nur einen Lieferanten hochwertiger Produkte. AZUL versteht sich als Partner und Ideengeber wenn es darum geht, die Vision gepflegter Gastlichkeit zu verwirklichen. Mit einer eigenen Druckerei, die für Kunden individuelle Werbemittel anfertigt und mit einem kompetenten Außendienst, der Gastronomen rundum betreut.

Aushängeschild des Service-Angebots von AZUL ist die AromAkademie. In Seminaren und anderen Trainingsangeboten können Service-Angestellte aus der Gastronomie in die Welt der Heißgetränke eintauchen. Im Mittelpunkt steht dabei immer die Lust am Service. Getreu dem Grundsatz von AZUL, Gästen nur das Beste zu bieten.



Wohnen

INTERVIEW



Ich wohne schon über 50 Jahre hier und genieße das prima Klima in der Neustadt. Man ist hier mittendrin und schnell überall, egal ob im Grünen oder in der Altstadt, mit Fahrrad oder ÖPNV.

Peter Baske

Neustadt als durchmischter Wohnstadteil kann mit mehreren Einkaufsmeilen aufwarten. Dies sind unter anderem die Pappelstraße, die Kornstraße und der Buntentorsteinweg. Ruhiger wohnt man in den Orteilen Gartenstadt Süd, Huckelriede und Buntentor.

Bremen hat das Wohnen am Wasser entdeckt und die Neustadt kann mit Neubauvorhaben direkt an der Kleinen Weser (Am Damacker)

und auf dem Stadtwerder zwischen der (Großen) Weser und der Kleinen Weser punkten. In der Planung ist ein weiteres Baugebiet direkt am Werdersee auf einer Fläche, die bisher von der Bundeswehr genutzt wurde. Weitere größere Baugebiete in den Ortsteilen Huckelriede (Cambrai-Dreieck), Gartenstadt Süd (Peter Weiss Straße) und Buntentor (Kornstraße / Claudiusstraße) sind in Planung beziehungsweise in der Umsetzung.



INFOBOX: BÜRGERSERVICE

Bürgerservice-Center-Mitte - Zentrale	361-88666
Pässe und Ausweise	361-88660
Lohnsteuerkarten	361-88661
Wohnungsan-, -um- und -abmeldungen	361-88662
Einladungen ausländischer Gäste	361-88663
Beglaubigungen	361-88664
Fischereischeine	361-88665
Gewerbean-, -um- und -abmeldungen	361-88667
Fahrzeugzulassungen	361-88668
Führerscheine	361-88669



Kinderbetreuung und Bildung

Frühkindliche Bildung und Erziehung

Die Neustadt ist im breiten breiten Vergleich ein „junger“ Stadtteil, in dem es viele Kinder und junge Familien, darunter auch viele „Patchworkfamilien“ gibt. So bunt wie die Familien stellt sich auch die vorschulische Betreuungs- und Bildungslandschaft dar. Der hohe Bedarf an Einrichtungen zur Tagesbetreuung sorgt in der Neustadt für ein vielfältiges Angebot für Kinder und junge Eltern. In allen Einrichtungen steht das Wohl der Kinder und ihrer Familien im Mittelpunkt des Handelns.

Kinderbetreuung	Telefon
Kita Mainstraße, Arbeiterwohlfahrt	5959767
Kinderhaus Kodakistan	551614 530285
Kinder- und Familienzentrum Kornstraße, KiTa Bremen	361-5758
Kinder- und Familienzentrum Neustadtswall, KiTa Bremen	361-8233
Kinderinsel „Sonnenschein“ e.V. Christliche Eltern-Kind-Initiative Sonnenschein e.V.	5979747
Kinder und Jugendzentrum Arche Sozialwerk der Freien Christengemeinde Bremen e.V.	545480
Kinder- und Familienzentrum Hohentor, KiTa Bremen	361-8247
Kita der Gemeinde St. Pauli, Evg. Gemeinde St. Pauli	505272
Horthaus der St. Pauli Gemeinde	504854
Neustädter Spatzen	594262
Kiga Obervieland	501745
Kinder- und Familienzentrum Delmestraße, KiTa Bremen	361-5709
Kindergruppe Delmestraße	505167
Kita der Zions Gemeinde, Ev. Zions Gemeinde	553844
Kita der Matthias-Claudius-Gemeinde	552622
Kinder- und Familienzentrum Thedinghauser Straße, KiTa Bremen	361-5738
Trotzköpfe	5578970
Kita der Gemeinde St. Jacobi (Arche), Ev. Gemeinde St. Jacobi	551687
Kinder- und Familienzentrum Hardenbergstraße, KiTa Bremen	361-5759
Kita Hünefeldstraße, Kindertagesstätte Hünefeldstr. e. V.	530581
Lückeprojekt im JFH Thedinghauser Straße, DRK	361-5749
Lückeprojekt im JFH Buntentor, DRK	361-5769
Eltern-Kind Gruppen über Verbund Bremer Kindergruppen	502663

Jugendfreizeiteinrichtungen	Telefon
Martinsclub Bremen e.V.	5374740
Mädchentreff Gewitterziegen e.V.	535180
Jugendfreizeitheim Buntentor	361-5769
Jugendfreizeitheim Neustadt	361-5749



Kinderbetreuung und Bildung

Bildungsstandort Neustadt

Die Schullandschaft der Neustadt zeigt sich vielseitig. Neben vier Grundschulen, davon zwei mit einem festen Ganztagsangebot, gibt es zwei Oberschulen. Eine davon mit durchgängigem Bildungsbe- reich bis zum Abitur mit einer Oberstufe am Standort Leib- nitzplatz. Die Wilhelm-Kaisen- Oberschule kooperiert mit großen Partnerbetrieben wie Airbus, Metro und Tandler. Das Angebot wird mit der berufsbildenden Schule an der Delmestraße mit Ihren Fach(ober)schulangeboten, qualifizierende Abschlüssen und dem beruflichen Gymna- sium abgerundet.

Grundschule am Bunten- torsteinweg

In der dreizügigen Ganztags- grundschule werden rund 240

Schülerinnen und Schüler un- terrichtet. Der jahrgangsüber- greifende Unterricht dauert von 8.00 bis 16.00 Uhr, wobei darauf geachtet wird, dass genügend entspannende Phasen in den Schulalltag eingebaut werden. Mittags werden die Kinder mit einem warmen Essen versorgt. Ist der Unterricht beendet, gibt es keine Hausaufgaben. Die sind nämlich als Schulauf- gaben während des Tages schon erledigt worden.

Da die Grundschule Kinder aus unterschiedlichen Kul- turen besuchen, wird ein besonderer Schwerpunkt auf den Förderunterricht – Deutsch als Zweitsprache – gelegt. Daher ist auch das Lesen so wichtig, was in der Schulbibliothek beson- deren Spaß macht. Fester Bestandteil des Unterrichts

sind außerdem Bewegungs- förderung, Wahrnehmungs- training, Konfliktbewältigung und Kommunikationsförder- ung. Selbstverständlich gibt es auch genügend außer- schulische Angebote wie zum Beispiel Lerngruppen.

Grundschule an der Kantstraße

Die Grundschule mit der zweizügigen Primärstufe und 190 Schülerinnen und Schü- lern liegt in der vorderen Neustadt. Das Besondere hier ist, dass es eine Sprach- heilklasse gibt, die von drei Lehrkräften mit sonderpä- dagogischem Schwerpunkt unterrichtet werden. Seit dem Schuljahr 2009/2010 arbeitet die Schule mit dem SOS-Kinderdorf zusammen. Deshalb ist es möglich, dass sich vier pädagogische Mitarbeiter außerhalb des Unterrichts um die Kinder kümmern. Der Kooperation ist es ebenfalls zu verdan- ken, dass es eine Jugend- gruppe für Viertklässler und ein Elterncafé gibt. Zu den

besonderen schulischen An- geboten zählen die vielfältigen Arbeitsgemeinschaften. Außerschulisch wurde der Verein „Grundschule an der Kantstraße“ gegründet, wel- cher Projekte der Schule für die Kinder unterstützt. Seit Mai 2011 darf sich die Grundschule zu den „Sinus- Schulen“ zählen. Dies be- deutet, dass sie in Koope- ration mit anderen Schulen ihren Mathematikunterricht weiterentwickelt, um die na- turwissenschaftlichen Kom- petenzen der Schüler zu stei- gern. Außerdem kann sich die Schule an der Kantstraße mit der Auszeichnung „Pro- Lesen-Schule“ schmücken. Zudem sorgt der aktive El- ternlotsendienst dafür, dass die Kinder sicher über die Straße kommen.

Grundschule an der Karl-Lerbs-Straße

Im südlichen Teil von Neu- stadt gelegen, werden hier rund 280 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Die Ganztagsgrundschule ver-

INFOBOX: KINDERGÄRTEN, KRIPPEN UND HORTE

Nähere Informationen zu diesen Einrichtungen erhalten Sie beim Amt für Soziale Dienste, Sozialzentrum Süd Große Sortillienstraße 2–18, Tel. 36179900



Kinderbetreuung und Bildung

fügt über eine Turnhalle, einen Werkraum, einen Musikraum, eine kleine Lehrküche, einen Leseclub sowie über einen Ruhe-, Entspannungs- und PC-Raum. Die einzelnen Klassenzimmer sind mit Medienecken ausgestattet. Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit bildet das selbstständige und soziale Lernen. Durch Projekte werden diese Kompetenzen vertieft. So lernen die Kinder beispielsweise durch die Pflege des gemeinsamen Schulgartens, wie man sich gesund ernährt. Darüber hinaus gibt es Projekte, die die Bewegungsfähigkeit schulen sollen, wie zum Beispiel ein Tanzprojekt. Außerschulisch können die Zweitklässler von der „Leseintensivmaßnahme“ profitieren. Eine weitere Möglichkeit sind kostenpflichtige Flöten-, Gitarren- oder Trommelkurse.

Grundschule an der Oderstraße

Die Schülerinnen und Schüler der offenen Ganztagsgrund-

schule haben drei Mal die Woche auch nachmittags Unterricht. An diesen Tagen sind sie dann von 8.00 bis 16.00 Uhr in der Schule. Die besonderen schulischen Angebote, wie zum Beispiel die Computerkurse und Arbeitsgemeinschaften werden durch Werksstudentinnen und -studenten sowie Tutorinnen unterstützt. Neben der Schule können Kinder mit einer anderen Muttersprache eine Deutsch AG besuchen.

Wilhelm-Kaisen-Oberschule

Die Oberschule mit Ganztagsangebot ermöglicht es ihren rund 450 Schülerinnen und Schülern, am Ende der zehnten Klasse einen Abschluss zu machen beziehungsweise in die gymnasiale Oberstufe zu wechseln. Die Fachräume aller Fachrichtungen sind modern ausgestattet und auch der Schulhof muss sich nicht verstecken, ist er doch einer der schönsten in ganz Bremen.

INTERVIEW



Neustadt ist neuer als Altstadt! Call it international, jugendlich und tolerant, dann hast du beste Voraussetzungen für Kreativität und Innovation. Denn wo Leere und Fülle in derselben Straße wohnen, wird der Mensch geboren.
(afrikanisches Sprichwort)

Anja Wedig

Zudem ist die Wihlem-Kaisen-Oberschule eine von drei Schulen in Bremen, die im weltweiten Schulnetzwerk der UNESCO arbeiten. Hauptschwerpunkte der pädagogischen Arbeit sind die beste Qualifizierung der Schüler durch individuelle Förderung sowie der respektvolle Umgang miteinander. Tägliche Hausaufgabenhilfe, eine Schülerfirma und viele andere Angebote bereichern das schulische Leben jeden Tag aufs Neue. Dabei wurde auch an die notwendigen Entspannungsphasen gedacht, für die eigene Räume geschaffen wurden, wie zum Beispiel die Cafeteria.



Schule und Wirtschaft in Kooperation

Berufliche und überfachliche Qualifikation der Schülerinnen und Schüler zu entwickeln und zu stärken und jungen Menschen eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe zu geben: Darin sieht die Wilhelm-Kaisen-Oberschule zusammen mit der Firma TANDLER ihr zentrales Anliegen in Huckelriede. Begonnen hat diese Partnerschaft im Jahr 2009 und mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages in 2010 ihren offiziellen Charakter erhalten. Sie leistet einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung und Optimierung vor allem des Unterrichts in den naturwissenschaftlich-mathematischen Fächern. Der Fokus ist auf das praktische Arbeiten gerichtet. Es ist ein Erlebnis, den Werkstoff „Metall“ mit einer Maschine zu bearbeiten, wie es sonst nur Fachkräften vorbehalten ist. Das Arbeiten an der Drehbank erfordert hohe Konzentration und technisches Verständnis.



Die Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsleiter der Firma TANDLER und einigen ihrer Auszubildenden ist eine wertvolle Bereicherung, weil Menschen aus der Praxis in die Schule kommen und ihr Wissen an Schülerinnen und Schüler, aber auch an Lehrer weitergeben.

Der Wunsch und die Erwartung beider Partner ist, talentierte und interessierte Schüler auf das vorherrschende Berufsfeld als Zerspanungs-Mechaniker/in der Firma TANDLER vorzubereiten und ihnen die Chance auf einen Ausbildungsplatz dort zu geben.

Ein Top-Beispiel aus der Kategorie „Best Practice“ der Kooperation Wirtschaft/Schule!

In Bremen wurden zum vierten Mal mit dem Wettbewerb „SIEGERTYPEN 2011 GESUCHT“ hochmotivierte Auszubildende mit außergewöhnlichen Ideen gesucht. Zum zweiten Mal war die Firma TANDLER mit ihren Auszubildenden dabei. Fast zwei Monate waren alle gespannt, wie die Jury aus Vertretern der Kammern in Bremen und Bremerhaven sowie der Presse das Projekt der Auszubildenden bewerten würden.

Dann kam endlich die Entscheidung. In einem spannenden Herzklopf-Finale haben die TANDLER Azubis den 1. Platz belegt. Nachdem bereits beim Wettbewerb „SIEGERTYPEN 2010 GESUCHT“ von den TANDLER-Azubis der 2. Platz erreicht wurde, waren alle umso glücklicher – und sehr stolz – in diesem Jahr ganz vorne stehen zu dürfen.

Wilhelm-Kaisen-Oberschule

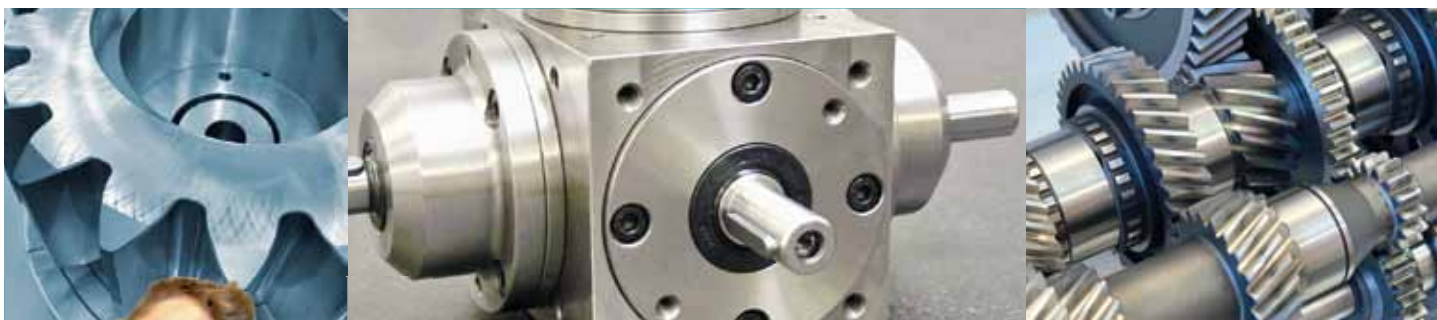
Die internationale Schule im Grünen

Angenehmes Schulklima, stressfreies Lernen und gesunde Ernährung

www.wilhelm-kaisen-schule.de

Valckenburghstraße 1-3

28201 Bremen



Präzision mit Gefühl

Die in der Bremer Neustadt unheimatete TANDLER Zahnrad- und Getriebefabrik fertigt seit 1949 Getriebe und Verzahnungsteile für Kunden in der ganzen Welt. Technische Innovation und handwerkliche Tradition vereinen die weit über 200 Mitarbeiter des in zweiter Generation geführten Familienunternehmens. Dabei legen wir besonderen Wert

auf höchste Präzision. Unsere qualifizierten und motivierten Mitarbeiter sind das entscheidende Standbein unseres Erfolges. Freude und Engagement zu leben, zu lehren und zu vermitteln, ist für uns die wesentliche Grundlage allen guten Gelingens. Die Ausbildung junger Menschen sehen wir als Investition in unsere Zukunft.



TANDLER
Zahnrad- und Getriebefabrik
GmbH & Co. KG

Kornstraße 297 - 301
28201 Bremen
Tel. + 49 421 53 63 - 6
Fax + 49 421 53 63 - 801
www.tandler.de
tandler@tandler.de





Kinderbetreuung und Bildung

Oberschule am Leibnizplatz

Die Gesamtschule ist eine sogenannte Angebotsschule, das heißt, dass nur diese Kinder die Schule besuchen können, die eine der vier Grundschulen in Neustadt besucht haben und auch dort wohnen.

Innerhalb des „profilierenden Wahlpflichtbereiches“ kann insbesondere der Bereich „Visuelle Kommunikation“ gewählt werden. Dabei handelt es sich

im weitesten Sinne um Medienerziehung. Unterstützt wird das Fach mit einer eigenen Medienwerkstatt. Weitere besondere schulische Angebote sind die verschiedenen Arbeitsgemeinschaften, wie die Internet AG, die Ruder AG, die Ski-Langlauf AG oder das Comeniusprojekt. Außerschulisch können sich die Kinder und Jugendlichen im Schulzirkus Jokes engagieren. Die Schule kooperiert mit der Shakespeare Company am gleichen Standort.

Schule an der Mainstraße
 Gefördert werden hier die Bereiche Lernen, Sprache und Verhalten. Die Schule bedient neben Neustadt/Woltmershausen die Regionen Rablinghausen und Seehausen/Strom. Das Fachpersonal berät Kollegen Eltern und Schüler. Hier werden zudem sonderpädagogische Überprüfungsverfahren organisiert und durchgeführt. Außerdem ist man an der Verknüpfung von schulischen und außerschulischen Angeboten interessiert.

INFOBOX: SCHULEN

Grundschule Buntentorsteinweg	Buntentorsteinweg 245	361-59531
Grundschule Kantstraße	Kantstr. 63	361-59541
Grundschule Karl-Lerbs-Straße	Karl-Lerbs-Str. 70 A	361-59561
Grundschule Oderstraße	Oderstr. 75	361-8228
Wilhelm-Kaisen- Oberschule	Valckenburghstr. 1-3	361-59330
Oberschule am Leibnizplatz	Schulstr. 24	361-5785
Krankenpflegeschule	St.-Pauli-Deich 24	5599-440
Schulzentrum Sekundarbereich II Neustadt	Delmestr. 141 B	361-18340
Schulzentrum Sekundarbereich II Neustadt	Delmestr. 141 B	361-18367
Förderzentrum	Mainstr. 18	361-59491
Hochschule Bremen	Neustadtswall 30	5905-0



Kinderbetreuung und Bildung

In der Neustadt tief verwurzelt: die Hochschule Bremen

Die Hochschule Bremen ist aus der Neustadt nicht wegzudenken. Ihre Studierenden aus aller Welt sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prägen das Bild des Stadtteils ebenso wie die Gebäude an den Standorten Neustadtwall, Werderstraße, Flughafenallee und Süderstraße. Mit ihrer internationalen Kompetenz ist die Hochschule Bremen eine Aushängeschild der Han-

sestadt, das immer wieder überregionale Anerkennung durch Preise und Auszeichnungen, Stipendien oder Projektmittel findet.


Zugang zum Studium ermöglichen neben Fachhochschul- oder Allgemeine Hochschulreife (Abitur) auch individuelle Zulassungskriterien für unterschiedliche Studiengänge. Praxisbezug, Internationalität und kulturelle Vielfalt sind Markenzeichen der Hochschule Bremen und neben hervorragenden

Berufsaussichten und dem Charme der Neustadt gute Gründe hier zu studieren.

INFOBOX: DIE HOCHSCHULE BREMEN IM TELEGRAMM

- 70 Bachelor-, Master- und Duale Studiengänge
- 8.500 Studierende in fünf Fakultäten: Wirtschaftswissenschaften; Architektur, Bau und Umwelt; Gesellschaftswissenschaften; Elektrotechnik und Informatik; Natur und Technik
- Vier Standorte in der Neustadt



Rotes Kreuz
Krankenhaus 

Gesundheit und Soziales

Die Neustadt als Gesundheitsstandort

Im Bereich Gesundheit geschieht viel in der Neustadt. Die Rolandklinik und das Rote-Kreuz-Krankenhaus sind seit langem wichtige Faktoren in diesem Bereich, aber insbesondere am Standort des RKK wird sich zukünftig noch einiges tun. Zwischen

Flughafen und Bahnhof, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und eigener Haltestelle gut erreichbar, 10 min Fußweg in die Innenstadt – liegt es direkt am Fluss: Für Patienten, Mitarbeiter, Besucher und Gäste aus der Neustadt hat das vor über 135 Jahren gegründete Rote Kreuz Krankenhaus einen optimalen Standort und ist gleichzeitig ein wichtiger

Arbeitgeber mit über 600 Mitarbeitern. In diesem Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) stehen die Ärzte in engem Kontakt zur medizinischen Forschung. Vor diesem Hintergrund sind umfangreiche Neu- und Umbaumaßnahmen am RKK in Gange, damit 2013 hier ein neues Gesundheitszentrum für die Neustadt und

Bremen steht das „Forum K“ mit Ärztehaus, Tagungszentrum, eine neue Notaufnahme und Terminambulanz, einem hochmodernen Zentral-OP, einer neuen DRK-Rettungswache und vielem mehr. Bereits 2012 steht das beliebte Café K der Klinik am Ufer der Piepe über einen neuen Rundweg um den See für Spaziergänger zur Verfügung.

INFOBOX: KRANKENHÄUSER UND ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rot-Kreuz-Krankenhaus	St.-Pauli-Deich 24	5599-0
Roland-Klinik gGmbH	Niedersachsendamm 72/74	8778-0
Ärztlicher Notdienst	Richard-Wagner-Str. 1a	19292
Zahnärztlicher Notdienst		12233

Damit Sie in Bewegung bleiben.



Haben Sie Schmerzen in Rücken, Nacken und Schultern, in Armen, Händen, Füßen, Hüften oder Knien? Unsere vier hoch spezialisierten Fachzentren am schönen Werdersee helfen Ihnen mit neuesten medizinischen Ansätzen.



Telefon 0421.8778-0
www.roland-klinik.de

 **Roland Klinik**
Kompetenz in Bewegung





Zu Hause gut versorgt



Bremen

Sie suchen Beratung und Hilfe, damit Sie auch in Zukunft in Ihrer vertrauten Wohnung leben können? Mit einer breiten Palette von Angeboten sind wir für ältere Menschen, Menschen mit geistiger Behinderung, psychischer Erkrankung oder einer Suchterkrankung da. Wir fördern Ihre Möglichkeiten zur Selbsthilfe und unterstützen Sie individuell bei der Alltagsgestaltung und bei Pflegebedürftigkeit.

Sie wollen mehr wissen?
Wir sind für Sie da.

Telefon 0421-79 02-0
info@awo-bremen.de
www.awo-bremen.de

Ihre Gesundheit in guten Händen

Schnell gesund werden ...

- ... durch ausgezeichnete Medizin und persönliche Betreuung in einem Ambiente zum Wohlfühlen. Was möchte man mehr als Patient? Damit kein Wunsch offen bleibt, haben wir für Sie ein modernes Gesundheitszentrum geschaffen: Im Herzen Bremens bieten wir professionelle Medizintechnik und komfortable, persönliche Behandlung. Hoch qualifizierte Mitarbeiter und ganzheitliche Pflege sorgen dafür, dass Sie schnell gesund werden können.



Patienten aus ganz Nordwestdeutschland schätzen unser ausgezeichnetes Gefäßzentrum und das Rheumazentrum mit Rheumachirurgie, Tagesklinik und Kältekammer. Einen hervorragenden Ruf genießen wir auch in der Behandlung von Nieren-



erkrankungen inkl. Dialyse, in der Schmerztherapie, Unfall- und Viszeralchirurgie sowie der Radiologie.

- Ob Notfallversorgung, stationärer / teilstationärer Aufenthalt oder ambulante Leistungen: Erwarten Sie von uns kompetente, individuelle Pflege und Service rund um Ihr Wohlbefinden. Wir werden Ihren Aufenthalt in unserem Haus so angenehm wie möglich gestalten – damit Sie schnell gesund werden können.
- Nutzen Sie unsere Qualitäten für Ihre Gesundheit!

 **Rotes Kreuz
Krankenhaus**

Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH
St.-Pauli-Deich 24, 28199 Bremen
Telefon 0421 / 55 99 - 0

www.roteskreuzkrankenhaus.de



Akademisches Lehrkrankenhaus der
Medizinischen Hochschule Hannover

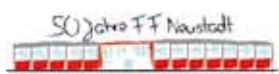


Gesundheit und Soziales

Soziales Leben

Das Gemeinwohl einer Kommune lebt vom ehrenamtlichen Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger. In der Neustadt gibt es vielfältige Möglichkeiten seine Freizeit sinnvoll und zum Wohl der Gemeinschaft zu verbringen.

Freiwillige Feuerwehr Neustadt



In der Neustadt engagieren sich über 60 ehrenamtliche Helfer. Neben Lösch- und Hilfeleistungsdiensten sowie Gefahrguteinsätzen, gibt es vielfältige Aufgaben. Diese beinhalten nebenbei auch die umfangreiche Jugend- und Nachwuchsarbeit in der Jugendfeuerwehr.

Vielfältig wie die Aufgaben sind auch die Einsätze. Besonders waren beispielsweise im Jahr 2011 die überörtliche Hilfe bei der

Feuerkatastrophe in Delmenhorst oder der Einsatz von 30 Kräften nach dem historischen Starkregen, um zahlreiche Keller vom Wasser zu befreien.

Eine Besonderheit der Neustädter Feuerwehr ist auch einer von zwei Gefahrgutzügen der Stadt Bremen. Die Freiwillige Feuerwehr ist auf Messungen von gefährlichen Stoffen und die Dekontamination von Einsatzkräften und Fahrzeugen bei Gefahrguteinsätzen spezialisiert. Darüber hinaus unterstützt sie Einsätze, große Übungen sowie Veranstaltungen mit ihrer Versorgungseinheit. Die Kameraden verpflegten Feuerwehrkräfte beim Zugunfall nahe des Neustädter Hafens und bei der großen Flughafenübung. Sie sind aber auch bei der Eröffnung der Grünkohlsaison auf dem Marktplatz zu finden.

Fast die Hälfte der Frauen und Männer der Einsatzabteilung stammt aus der

eigenen Jugendfeuerwehr – ein Beleg für unverzichtbare Nachwuchsarbeit. Diese wird jedes Jahr von den Kameraden stark unterstützt. So halfen viele Feuerwehrangehörige mit, das Landesjugendfeuerwehrlager am Werdersee zu veranstalten. Unterstützung erfährt die Feuerwehr dabei immer wieder von Mitgliedern des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt.

SOS-Kinderdorf-Zentrum

In der Bremer Neustadt befindet sich seit dem Sommer 2011 auch das SOS-Kinderdorf-Zentrum an der Friedrich-Ebert-Strasse. Die Angebote in dem Haus sind vielfältig: Herzstück ist das offene Café im Erdgeschoss, in dem man etwas zu sich nehmen kann, während die Kleinen in einer Spielecke zu bestimmten Zeiten auch für einige Stunden betreut spielen können.

Im Café gibt es verschiedene Angebote wie krea-

tives Basteln mit Kindern, Erste-Hilfe-Kurse für Mütter, Vorträge eines Kinderarztes, Gruppenangebote wie zum Beispiel Babymassage, verschiedene Selbsthilfegruppen und vieles, vieles mehr. Diese Angebote werden im ersten Stock des Hauses angeboten und hier gibt es auch einen kleinen Second-Hand-Laden. Darüber hinaus arbeiten knapp 40 SOS-Mitarbeiter/innen im Haus.

Jugendzentrum Buntentor

Im Jugendzentrum Buntentor sind alle Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 17 Jahren herzlich willkommen. Den Jugendlichen wird hier viel zugetraut und das ist wohl auch der Grund, warum sie sich hier so wohlfühlen. So dürfen sie beispielsweise das Haus eigenverantwortlich öffnen und sich bei der Planungen von Ausflügen einbringen. Zudem erfahren sie hier eine Beratung zu allen Fragen, die ihnen in ihrem Alter auf den Nägeln brennen.



SOS-Kinder- und Jugendhilfer
Bremen-Diepholz-Verden

SOS-Kinderdorf-Zentrum
Friedrich Ebert Str. 101
28199 Bremen
Tel.: 0421 597 12-0

Ein Haus voller Leben für die Bremer Neustadt

Der SOS-Kinderdorfverein ist seit mehr als drei Jahrzehnten in „Bremen und Umzu“ tätig und unterhält insbesondere stationäre Kinder- und Jugendwohngruppen. Im Sommer 2011 hat er sein Engagement in Bremen intensiviert und betreibt seither das SOS-Kinderdorf-Zentrum. Die Angebote in dem Haus sind vielfältig: das offene Café mit dem regelmäßigen Mittagstisch und einer Spielecke, der Spielkreis für Kinder unter drei Jahren, die heilpädagogische Tagesgruppe, ein Kreativ- und Bastelraum, der PC-Raum u.v.m. Der offene Bereich ist das Herzstück des Hauses und von hier aus entwickeln sich verschiedene Angebote wie kreatives Basteln mit Kindern, Erste-Hilfe-Kurse für Mütter, Vorträge eines Kinderarztes, Gruppenangebote wie z.B. für Babymassage, verschiedene Selbsthilfegruppen und vieles, vieles mehr.



Die Angebote des Hauses werden nicht nur von Fachkräften unterbreitet, sondern wir arbeiten vielfach mit Ehrenamtlichen zusammen. Zum Beispiel wird der Second-Hand-Laden fast vollständig von Ehrenamtlichen betrieben und auch bei dem pädagogischen Mittagstisch, den wir für Grundschüler anbieten, unterstützen uns Ehrenamtliche.

So bunt, wie das nebenstehende Bild, ist auch das Leben in dem SOS-Kinderdorf-Zentrum geworden. Den über 80 SOS-Mitarbeiter/innen der Einrichtung ist es ein Anliegen, sozial benachteiligte Kinder und junge Menschen besonders zu fördern, die Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu unterstützen und junge Familien zu begleiten. Die Hilfen, die von den SOS-Mitarbeiter/innen angeboten werden, reichen von der Prävention bis hin zu sehr intensiven Hilfen zur Erziehung.

In dem Hause an der Friedrich Ebert Strasse wollen wir die Arbeit von Fachkräften mit den Möglichkeiten eines ehrenamtlichen Engagements verbinden und vor allem ein Ort der Begegnung im Stadtteil sein.

www.total-lokal.de

Unser Fachwissen für
Ihr **individuelles**
Anliegen

mediaprint
infoverlag gmbh





Gesundheit und Soziales

Jugendfreizeitheim Neustadt

Das Jugendfreizeitheim richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen acht und 18 Jahren. Dieser Ort dient als Treffpunkt, an dem sich die Jugendlichen austauschen und gemeinsam ihre Freizeit verbringen können. Im Angebot stehen ein Computerraum, ein „Mädchenraum“ und der „Eimer“, der Erste Integrierte Multimedia und Ereignis Raum. Bei gutem Wetter können sich die Jugendlichen auf gemeinsame Kanufahrten freuen.

Gewitterziegen – Beratungs- und Bildungszentrum für Mädchen und Junge Frauen

Der Verein zur Förderung feministischer Mädchenarbeit bietet Sozialberatung für Mädchen, junge Frauen und Eltern an. Dies geschieht auf Wunsch per E-Mail, in einem persönlichen Gespräch oder telefonisch. Hauptziel ist die Gleichstellung von Mäd-

chen und Frauen auf kultureller, gesellschaftlicher und beruflicher Ebene. Sechs Tage in der Woche sind die „Gewitterziegen“ für die Altersgruppe von sechs bis 26 Jahren da. Geboten wird ein abwechslungsreiches Wochenprogramm, das von Rap-Workshops über den „Küchenführerschein“ viele weitere interessante Veranstaltungen beinhaltet. Doch das ist noch nicht alles: Wer Lust hat, kann auch seinen Urlaub mit den „Gewitterziegen“ verbringen, Ferienkurse besuchen und auf Fortbildungen gehen. Der Verein pflegt außerdem seit Jahren die Zusammenarbeit mit den Schulen.

Frauzentrum Lasstlos

Hier finden Frauen Beratung in allen Fragen rund um Sozialhilfe, Schwangerschaft, Trennung und Scheidung. Die Beratungen können auch in der Gruppe in Anspruch genommen werden. Dies gilt auch für Beratungssitzungen für Frauen, die in

der Kindheit missbraucht wurden.

HIBIDURI – Verein für alkoholfreie Lebenshilfe e.V.

Der Verein, der „trockene“ Alkoholiker bei einem alkoholfreien Leben unterstützt, steht gleichermaßen den Angehörigen zur Seite. Wer Lust hat, kann das gemeinsame Freizeitangebot in Anspruch nehmen oder sich im Clubraum, der auch für Selbsthilfegruppen gedacht ist, mit Gleichgesinnten treffen. Im selben Gebäude ist auch die türkische Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige untergebracht.

Klamottencafé der Tagesstätte Süd

Wer unter psychischen Problemen leidet, findet im alkohol- und drogenfreien Klamottencafé eine gute Anlaufstelle. Geboten werden vielfältige Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten, Arbeit und Beschäftigung im Cafébetrieb, verschiedene

Freizeitaktivitäten und abwechslungsreiche Kreativangebote.

Isenbergheim

Im Isenbergheim stehen 35 Wohnheimplätze für suchtkranke Männer zur Verfügung, die aus der Obdachlosigkeit kommen. Hilfestellung wird in verschiedenen Bereichen geleistet: Hilfe im Umgang mit Finanzen, Behörden und in allen Fragen zur Gesundheit. Darüber hinaus werden den Männern sinnvolle Beschäftigungsmöglichkeiten in Haus und Garten angeboten. Der Alltag im Heim wird durch anerkannte Pflegedienste unterstützt. Einige der niedergelassenen Ärzte bieten Sprechstunden direkt im Haus an.

So bunt wie der Stadtteil ist auch das Beratungs- und Selbsthilfeangebot für fast alle Wechselfälle des Lebens.

Weitere Informationen gibt es beim Sozialzentrum Süd Große Sortillienstraße 2–18, Tel. 36179900



Gesundheit und Soziales

Behinderteneinrichtungen

Auch behinderte Menschen kommen in der Neustadt nicht zu kurz. Verschiedene, speziell auf Behinderte zugeschnittene Einrichtungen versuchen ihnen das Leben zu erleichtern. Zudem können sie vom Austausch mit Gleichgesinnten profitieren. Das Betreute Wohnen am Buntentorsteinweg richtet sich beispielsweise an Menschen mit einer geistigen oder körperlichen Behinderung.

Für kleinwüchsige Menschen und ihre Angehörigen ist der Bundesverband Kleinwüchsige Menschen und ihre Familien e.V. (BKMF) eine gute Anlaufstelle. Die Betriebsstätte Buntentor der Werkstatt Bremen bietet ihren behinderten Beschäftigten wiederum die Möglichkeit, ihre Leitungsfähigkeit so zu festigen, dass sie irgendwann wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt unterkommen können.

Angebote für junggebliebene und ältere Menschen

Neben dem vielfältigen kulturellem Angebot, den Grünflächen und den Kleingartengebieten bieten die Vereine der Neustadt nicht nur den jungen, sondern auch den junggebliebenen und älteren Menschen des Stadtteils die Möglichkeit, sich sportlich und gesundheitspräventiv zu betätigen und sich fit zu halten. Bei nachlassender Fitness beziehungsweise dem Bedürfnis nach Vorsorge und Betreuung finden sich in der Neustadt eine Reihe von hochwertigen Betreuungseinrichtungen. Ältere Menschen in Neustadt profitieren von den vielen Angeboten, die ihnen im täglichen Leben weiterhelfen. Oder das Leben bereichern, wie beispielsweise die Begegnungsstätte in der Mainstraße. So liefern einige Vereine und Organisation das Essen auf Rädern direkt vor die Tür. Folgende Einrichtungen stellen das Essen auf Rädern zur Verfügung:

- Caritas-Altenzentrum St. Michael
- Dienstleistungszentrum Huckelriede/Buntentor – Caritasverband Bremen e.V.
- Dienstleistungszentrum Neustadt der AWO
- Hoppenbank e.V.
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverband Bremen
- Menke Menue – Bringdienst – Essen auf Rädern

Kommt es zur Pflegebedürftigkeit und ist diese jedoch im eigenen Heim nicht mehr zu leisten, ist die Unterbringung in einem Altenheim eine Alternative.

INFOBOX: SO VIEL HILFE WIE NÖTIG – SO VIEL EIGENSTÄNDIGKEIT WIE MÖGLICH

In der Neustadt liegt durch die AWO ein Schwerpunkt auf der ambulanten Unterstützung von älteren Menschen. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Lahnstraße beraten kostenlos zu allen Fragen der Nachbarschaftshilfe, der häuslichen Pflege, zu weiteren Hilfen und deren Finanzierung. Auch geistig behinderte Menschen, suchtkranke und psychisch Kranke werden von der AWO begleitet. Für Menschen mit Migrationshintergrund gibt es kulturspezifische Angebote.



Gesundheit und Soziales

Altenpflegeheim Kirchweg des Vereins für Innere Mission

Die Einrichtung liegt zwischen dem Kleingartengebiet und dem Werdersee. Die Gegend bietet sich daher für Spaziergänge sehr an.

Dinge des täglichen Bedarfs können im nur fünf Gehminuten entfernten Supermarkt besorgt werden. Insgesamt stehen 121 Pflegeplätze zur Verfügung, von denen neun Plätze für die Kurzzeitpflege bestimmt sind.



Zusätzlich können 15 Zwei- und Dreizimmerwohnungen an ältere Menschen vermietet werden. Die Pflegebedürftigen dürfen eigene Möbelstücke in die Pflegeeinrichtung mitbringen. Anschlüsse für Radio, Fernsehen und Telefon sind in jedem Zimmer vorhanden, ebenso wie auch ein Notrufsystem. Die Serviceleistungen sind inklusive. Die Bewohner müssen ihre Zeit nicht alleine auf dem Zimmer verbringen, sondern können die zahlreichen Begegnungsmöglichkeiten, wie die Cafeteria oder den zentralen Speisesaal in Anspruch nehmen. Für weitere Abwechslung sorgen regelmäßige Veranstaltungen wie Gottesdienste, Bingospiele oder saisonale Feste und Feierlichkeiten.

Altenpflegeheim und Kurzzeitpflege der Bremischen Schwesternschaft vom Roten Kreuz e.V.

Die Einrichtung zwischen „Kleiner Weser“ und der

„Piepe“ stellt über 83 Betten zur Verfügung. Davon sind zwölf für die Kurzzeitpflege gedacht. Demenziell erkrankten Menschen stehen eigenen Wohnbereiche mit geschultem Personal zur Verfügung. Die Zimmer können mit eigenen Möbeln eingerichtet werden und haben alle einen Balkon, von dem aus man einen schönen Blick ins Grüne werfen kann. Anschlüsse für TV, Radio und Telefon sind vorhanden.

Die Lage des Pflegeheims ist optimal, denn die Innenstadt ist nicht weit entfernt und auch ein Spaziergang im Grünen ist möglich. Das Rot-Kreuz-Krankenhaus liegt in nächster Nachbarschaft. Gesprächs- und Beschäftigungsgruppen lockern den Alltag auf.

Einmal im Monat findet zusätzlich ein „bunter Nachmittag“ statt. Das Hauptziel der Pflege, die hier geleistet wird, ist die Erhaltung der Selbstständigkeit der



Gesundheit und Soziales

Bewohner. Dabei steht der Mensch als ganzheitliches Individuum im Mittelpunkt. Um diesen Grundsätzen gerecht zu werden, werden die Mitarbeiter regelmäßig fortgebildet. Wer sich selbst ein Bild von dem Altenheim machen möchte, kann einmal im Quartal an einer kostenlosen Hausführung teilnehmen.

Caritas-Altenzentrum St. Michael

Das Altenwohn- und Pflegeheim verfügt über 155 Plätze.

Darunter sind Appartements, Einzel- und Doppelzimmer. Zudem gibt es die Möglichkeit, die Tagespflege in Anspruch zu nehmen, bei der die älteren Menschen abends wieder in ihrer gewohnten Umgebung sind. Und wer gar nicht auf sein eigenes Zuhause verzichten möchte, kann sich an das Dienstleistungszentrum Huckelriede/Buntentor wenden. Die Mitarbeiter dort helfen dabei, dass das selbständige Leben in den eigenen vier Wänden noch möglichst lange erhalten bleibt.

UNSER ANGEBOT FÜR SIE

- ▶ Wohnen mit Service
- ▶ Pflege-Wohngemeinschaft
- ▶ Hausnotruf



Haus in der Neustadt
Hermannstr. 37
28201 Bremen
Tel.: 04 21-24 45-0

www.bremer-heimstiftung.de

INFOBOX: SOZIALES

Sozialzentrum-Süd	Große Sortillienstr. 2-18	361-79900
SOS-Kinderdorf-Zentrum	Friedrich Ebert Str. 101	59712-0
Jugendzentrum Buntentor	Geschwornenweg 11a	361-5769
Jugendwohngruppe Neustadt	Neustadtcontrescarpe 160	5980584
Jugendfreizeitheim Neustadt	Thedinghauser Strasse 115 b	361-5749
Gewitterziegen e.V.	Sedanstr. 8	535180
Frauzentrum Lasstlos	Kornstr. 17	532889
Alkoholfreie Lebenshilfe e.V.	Thedinghauser Str. 2	532696
Klamottencafé	Langemarckstr. 206	506435
Isenbergheim	Kornstr. 209	551092
Selbsthilfegruppe Osteoporose e.V.	Osterstr. 1 c	5486711
Altenpflegeheim	Kirchweg 124-128	5255-0
Altenpflegeheim und Kurzzeitpflege	Sankt-Pauli-Deich 26	5599392
Caritas-Altenzentrum	Kornstr. 371	87790



Freizeit, Kultur, Erholung und Sport

INTERVIEW



Seit 1952 ist die Neustadt mein Stadtteil und ich bin seit 1972 Gast der Beiratssitzungen. Im Stadtteil treffen sich Natur und Kultur, ob auf den Neustadtsanlagen oder dem Buntentorsfriedhof. Besonderheiten der Stadtgeschichte werden hier sichtbar. Das kulturelle Angebot hat sich mit Theatern, Galerien und vielen Künstlern Kunst sowie der Kulturmeile wirklich sehr vielfältig entwickelt.

Ingeborg Breidbach

So vielfältig wie der Stadtteil ist auch sein Freizeitangebot. Hier findet sich für alle Interessen etwas, ob Erholung, Kultur oder Sport.

Die Neustadtwallanlagen

Ursprünglich sollten hier Feinde einen erschwerten Zugang zur Stadt haben –

heute laden die begrünten, ehemaligen Befestigungsanlagen zur Entspannung ein. Die Wallanlagen in der Neustadt gehören, – ebenso wie die Altstadtwallanlagen – zur alten Bremer Stadtbefestigung aus dem 17. Jahrhundert. Der Neustädter Teil des „Grünen Gürtels“, der Bremens Mitte umschließt, wurde in den 1950er Jahren ausgebaut. Hier finden sich nun auf 12 Hektar gepflegte Baumbestände sowie Wiesen und Beete. Spazierwege führen die Besucher durch die parkähnliche Anlage, Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein und der großzügig angelegte Spielplatz hinter der Hochschule bietet Rutsch- und Kletterspaß für Kids. Das in den Wallanlagen gelegene „Hallenbad Süd“ zählt zu den modernsten Hallenbädern Bremens. Im Osten verbindet „Die Piepe“, ein kleiner See mit Grünanlage, die Wallanlagen mit dem Naherholungsgebiet Kleine Weser und dem Werdersee. Mehrere große Kleingartengebiete, Sportan-

lagen und große Freiflächen laden ebenso zur Naherholung ein wie der Huckelrieder Friedhof als einer der größten parkähnlichen Friedhofsanlagen in Bremen.

Neustadt als Kulturstandort

Die vordere Neustadt und das Buntentor haben sich zum Einkaufs- aber auch zum wichtigen Kulturstandort entwickelt. Am Leibnizplatz, befindet sich, in Nachbarschaft und enger Kooperation mit der dortigen Oberschule, der Spielort der Shakespeare Company. Den Buntentorsteinweg weiter hinauf haben die Schwankhalle und das Schnürschuh-Theater ihren Sitz. Darüber hinaus finden sich hier weitere kulturelle Angebote wie die Städtische Galerie und die Musiker-Initiative (MIB). Aus dem Bereich der bildenden Kunst finden wir hier das „Künstlerhaus Am Deich“, auf dem Teerhof das international bekannte „Sammlermuseum für moderne zeitgenössische Kunst“, das „Neue Museum Weser-

Weitere Informationen finden Sie unter:

- www.schwankhalle.de
- www.shakespeare-company.com
- www.weserburg.de
- www.schnuerschuh-theater.de
- www.staedtischegalerie-bremen.de
- www.musikerinitiative-bremen.de



Freizeit, Kultur, Erholung und Sport

burg;“ und die „Gesellschaft für aktuelle Kunst“ (GAK), daneben beherbergt die Neustadt viele kleine Galerien und künstlerische Werkstätten. Diese Vielfalt und Bunttheit sowie die Experimentierfreude der Künstlerinnen und Künstler aus der „Kulturmeile Neustadt“ verschafft ihr den Ruf eines jungen, avantgardistischen Kulturstandortes und passt so genau ins Bild des gesamten Stadtteils.

Naherholung am Werdersee. Der Werdersee ist das Bade-, Naherholungs- und Freizeitvergnügen des Sommers für Jung und Alt. So lautet das Motto bei den Kids „chillen und grillen“ am Werdersee, dazu befinden sich an der Weser diverse Kanu- und Rudervereine sowie das Café Sand mit dem in der Nähe befindlichen Sand- und Liegestrand. In Richtung Krähenberg befinden sich Sportanlagen, die Jugendbildungsstätte Lidice-Haus, die für internationalen Austausch sorgt und beim Anleger der Fähre hal-över der sehr gut

angenommene und stets gefüllte Wohnmobilstellplatz.

Letzterer liegt am Am Kuhhirten mit dem in der Nachbarschaft gelegenen gleichnamigen Hotel- und Restaurantbetrieb mit Außengastronomie. Der baumbestandene Stellplatz liegt im Grünen auf dem Stadtwerder, ist ganzjährig geöffnet und bietet dem mobilen Gast alle Annehmlichkeiten. Von hier aus sind die Sehenswürdigkeiten der Altstadt bequem zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erreichen.

Veranstaltungen – Regelmäßige Feste

Neben den festen und etablierten Kulturstandorten der Neustadt mit ihrem vielfältigem Angebot sorgen immer wieder regelmäßig wiederkehrende Events für Furore. Das seit 2006 alljährlich stattfindende Festival „summersounds“ in den Neustadtwallanlagen, zieht von Jahr zu Jahr mehr Besucher an

und ist ein wichtiges Datum im Kalender der Neustädter. Auch die jeweils im Frühjahr durchgeführten Aktionen im Rahmen von „Neustadt bewegt Dich“, das im Herbst stattfindende große Laternenlaufen „Piepe-Leuchten“ der Neustädter Kinder und das in der Vorweihnachtszeit im Rahmen des Neustädter Adventskalenders jährlich durchgeführte Eisskulpturen schnitzen, sind jeweils

„gebuchte Termine“ bei den Neustädtern. Alle die Veranstaltungen werden vom Stadtteilmanagement Neustadt durchgeführt.

INTERVIEW



Die Neustadt ist ein liebenswerter und lebenswerter Stadtteil mit Zukunft: nahe der Innenstadt mit freundlichen Wohnstraßen und hohem Freizeitwert durch den Werdersee, die Kleine Weser und die Neustadt-Contrescarpe; lebendig durch die jungen Leute, die hier wohnen und studieren, und mit einer entscheidenden Besonderheit: in der Neustadt befindet sich das Zentrum der freien Kunst- und Kulturszene Bremens: Die Schwankhalle, die Städtische Galerie Bremen und die MIB. Hier arbeite ich gerne!

Rose Pfister



Freizeit, Kultur, Erholung und Sport

Wochenmärkte in der Neustadt

Der Wochenmarkt steht für den Austausch der wichtigen und nicht ganz so wichtigen Dinge des Lebens. Er steht für Frische und Qualität der Produkte ebenso wie für Einkaufsklima, den Austausch von Neuigkeiten mit

Nachbarn und das Weitergeben von Rezepten. Natürlich erhalten Sie auf unseren vier Wochenmärkten in der Neustadt und in Woltmershausen stets frisches Obst und Gemüse, Fleisch und Wurstwaren, Blumen und Pflanzen, Honig, Käse, Fisch und zahlreiche weitere Produkte aus dem heimischen und

überregionalen Anbau. Der Markt als Treffpunkt prägt den Stadtteil, wie die Menschen mit ihren verschiedenen Bedürfnissen und Vorlieben den Markt prägen. So hat der Wochenmarkt dem Stadtmenschen etwas liebenswert Dörfliches erhalten, das weit davon entfernt ist, museal zu wirken.



Frische(r) kaufen Sie auf den Bremer Wochenmärkten

Neustadt

Gottfried-Menken-Straße
mittwochs, freitags und samstags
8.00 - 13.00 Uhr

Delmestraße
montags - freitags 8.00 - 13.30 Uhr
samstags 8.00 - 14.00 Uhr

An der Piepe
freitags 8.00 - 13.00 Uhr

Woltmershausen

Döllinger Straße
freitags 8.00 - 13.00 Uhr



Wochenmarkt Woltmershausen



Grossmarkt Bremen
an der Neustadt

Grossmarkt Bremen GmbH
28217 Bremen - Am Waller Freihafen 1
www.grossmarkt-bremen.de

Wochenmärkte Neustadt

Delmestraße, montags - freitags 8.00 – 13.30 Uhr, samstags 8.00 – 14.00 Uhr

Gottfried-Menken-Straße, mittwochs, freitags & samstags 8.00 – 13.00 Uhr

An der Piepe, freitags 8.00 – 13.00 Uhr

Huckelriede, Valckenburghstraße, donnerstags 15.00 bis 18.00 Uhr





Wirtschaft, Arbeit und Politik

Die Wirtschaft ist im Stadtteil Neustadt vor allem im Ortsteil Alte Neustadt angesiedelt. Hier finden sich zahlreiche Industrie- und Gewerbebetriebe, wie zum Beispiel die Becks-Brauerei, Hachez und Kraft Foods. Auch das Zollamt Hohentor ist hier ansässig. Durch den Flughafen Bremen finden sich im Ortsteil Neuenland auch Unternehmen der Flugzeug- und Raumfahrtindustrie, wie beispielsweise Airbus und Erno. Rund um den Flughafen befinden sich wiederum viele Dienstleistungsbetriebe.

Das große Gewerbegebiet Ochtum liegt zwischen der Bundesstraße 75 und dem Flughafen. Ein weiteres Gewerbegebiet hat seinen Standort zwischen dem Warturmer Damm und der Duckwitzstraße.

City Airport und Airport-Stadt

Nirgendwo anders finden Sie in Deutschland einen

internationalen Airport, der so nah an der City liegt wie der City Airport Bremen. In 11 Minuten sind Sie vom Airport in der Bremer City. Oder von der City aus in mehr als 40 Zielflughäfen weltweit. Das Neuenlander Feld, auf dem der City Airport Bremen gründet, liegt im Westen der Bremer Neustadt und mitten im Herzen des Nordwestens. Der City Airport Bremen ist ein leistungsstarker Full-Service-Airport mit jährlich 2,7 Millionen Business- und Urlaubsreisenden, die nur wenige Schritte von der Haltestelle der BSAG zum Check-In benötigen.

Im Linienverkehr verbinden fünf Airlines Bremen mit den europäischen Business-Metropolen Amsterdam, Brüssel, Frankfurt, Kopenhagen, London, München, Paris, Stuttgart, Toulouse und Zürich – und das 200 mal, Woche für Woche.

Damit ist der City Airport Bremen erste Wahl für Rei-

Liebe Nachbarn,
 Von weitem haben wir uns ja schon häufiger gesehen. Nun wollten wir mal „hallo“ sagen und uns bei Ihnen vorstellen.
 Nach **über 100 Jahren** in Bremen fühlen wir uns der Stadt und unseren Nachbarn natürlich sehr verbunden. Mit **450 Mitarbeitern** sind wir eine große Familie und dementsprechend ist bei uns auch immer einiges los.
 Zu unserem Job gehört es nicht nur, Urlauber und Geschäftsreisende zu rund 40 Zielen zu fliegen, sondern die Bremer Wirtschaft mit An- und Auslieferungen am Laufen zu halten.
 Doch auch wenn wir gut zu tun haben, sind wir für unsere Nachbarn natürlich gerne da:
contact@airport-bremen.de oder **0421 55950**.
 Ihr City Airport Bremen

airport-bremen.de CITY AIRPORT BREMEN



Wirtschaft, Arbeit und Politik

se und Logistik. Denn auch Luftfracht gelangt via Bremen wohlbehalten in alle Welt. Der mit modernstem Equipment ausgestattete und direkt ans Vorfeld angeschlossene Aircargo-Terminal vereint alle relevanten Partner unter einem Dach.

Gleichzeitig bietet das Gewerbegebiet Airport-Stadt Bremen einen Wirtschaftstandort an einem internationalen Verkehrsknotenpunkt. So entstand ein exponierter Standort der Hochtechnologie mit Luft- und Raumfahrt,

Forschung und Lehre sowie Dienstleistungsunternehmen. Auf einer Fläche von 130 Hektar eröffnet sich das Bild eines modernen, zukunftsweisenden Stadtteils, nur vier Kilometer von der Bremer City entfernt.

Von insgesamt 13.000 Beschäftigten in der Airport-Stadt arbeiten allein 5.000 in der Luft- und Raumfahrttechnologie. Gründerzentrum (GZA), Netzwerke und die Nähe zur Wissenschaft lassen effektivste Synergien entstehen. Spitzenfor-

schung verbindet sich mit leistungsfähigen Unternehmen und hoch qualifizierten Mitarbeitern zu einem innovativen Ganzen. Das Luftfrachtzentrum am Airport ergänzt den Logistikstandort Bremen ideal. Hier vereinen sich alle Partner des Logistiksystems unter einem Dach: Luftfrachtspediteure, Airlines, das Zollamt und die Cargoabteilung des Airport Bremen. Businesshotels garantieren auch internationalen Besuchern Übernachtungs- und Tagungskomfort mit hohem Standard.

INFOBOX: VERKEHRSANBINDUNG

Die Neustadt erreicht man am besten über die Autobahn 1, über die Abfahrten Bremen/Arsten und Bremen/Brinkum und über die Autobahn 28 von Oldenburg über die Bundesstraße 75 in Fahrtrichtung Autobahn 27. Die Bundesstraße 75, die Langenmackstraße und die Friedrich-Ebert-Straße (Nord-Süd-Richtung), die Westerstraße und der Buntentorsteinweg, die Korn-/Lahnstraße und die Neuenlander Straße (Ost-West-Richtung) sind die Haupterschließungsstraßen des Stadtteils.



Wirtschaft, Arbeit und Politik

Beiratsmitglieder Neustadt

Bündnis90/Die Grünen

Prof. Dr. Ingo Mose
Beiratssprecher
E-Mail: ingo.mose@nord-com.net

Dr. Ulrike Heuer
E-Mail: dr.ulrike.heuer@googlemail.com

Janne Müller
E-Mail: Janne.mueller@gruene-bremen.de

Torsten Dähn
E-Mail: torsten.daehn@gruene-bremen.de

Hans-Friedrich Vogel
E-Mail: hans-friedrich.vogel@web.de

Frau Irmgard Apke
E-Mail: Irmgard.Apke@t-online.de

Florian Prübusch
E-Mail: florian.pruebusch@gruene-bremen.de

SPD Fraktion

Jens Oppermann
stellvertretender Beiratssprecher
E-Mail: jens.oppermann@schlegelstrasse.de

Susanne Martens
E-Mail: susanne-martens@web.de

Irmtraud Marlies Konrad
E-Mail: irmtraud.konrad@bau.bremen.de

Sabine Metschies
E-Mail: sabine.metschies@web.de

Cornelia Rohbeck-Töben
E-Mail: c.rohbeck@macnews.de

Rainer Müller
E-Mail: muellers23@hotmail.com

CDU Fraktion

Vanessa Kirsten Werschky
E-Mail: Vanessa.Kirsten.Werschky@t-online.de

Günter Kräkel
E-Mail: guenter.Kraekel@t-online.de

Florian König

DIE LINKE

Tarkan Koc
E-Mail: t-koc@hotmail.de

Anke Maurer
E-Mail: anke.maurer@yahoo.de

Piraten Partei

Erich Sturm
E-Mail: erich.sturm@bremen.piratenpartei.de

Ortsamt

Freie Hansestadt Bremen
Ortsamt Neustadt/Woltmershausen
Neustadtscontrescarpe 44, 28199 Bremen
Tel. +49(0)421 361-8173/16024, Fax +49(0)421 361-8414
office@oaneustadt.bremen.de
www.ortsamt-neustadt.bremen.de
www.ortsamt-woltmershausen.bremen.de